

Staffan Holm gestaltet leisen Tisch für Abstracta

Gemeinsam mit dem vielfach ausgezeichneten Designer Staffan Holm wagt Abstracta den Schritt in eine ganz neue Möbelkategorie. Wie immer ist die Absicht, bessere Klanglandschaften zu schaffen.



Jetty, design Staffan Holm

Größe kann eine Qualität für sich sein. Das wird ganz offensichtlich, wenn man sieht, wie sich Jetty, der neue Tisch des Designers Staffan Holm, in den Raum erstreckt. Die große Version des Tisches ist fast fünf Meter lang und bietet Platz für zwölf Personen. Die kleinere Version misst gut zweieinhalb Meter.

Jetty ist als großzügiger Schreibtisch, als Konferenztisch oder beides in einem konzipiert, was auch die Abmessungen erklärt. Doch trotz seiner Größe ist dieser Tisch viel leichter, als man zunächst annehmen würde, denn das Gestell besteht aus recyceltem Aluminium und ist außerdem zur Aufnahme von Kabeln und Anschlüssen hohl.

Jetty ist als Tisch nicht nur ungewöhnlich groß, sondern auch ungewöhnlich ruhig. Das Problem mit Tischen im Allgemeinen und großen Tischen im Besonderen ist ihre passive Lautstärke. Harte Tischplatten reflektieren und verstärken die Geräusche der Umgebung. Und an Tischen mit Platz für viele entsteht aus verständlichen Gründen mehr Lärm als an kleinen Tischen. Die Tischplatte Strata wurde von einem Team bei Abstracta genau aus diesem Problem heraus entwickelt.

Die Schichten aus unterschiedlichem Naturmaterial sind von der Seite der Platte deutlich zu erkennen und erinnern an die Schichten der Erdkruste. Das Zusammenspiel der Materialien absorbiert Geräusche aus der Umgebung und verhindert, dass störende Geräusche entstehen.

Dank der besonderen Tischplatte bricht Jetty die Schallwellen des Raumes und trägt zu einer besseren Klanglandschaft bei. In seiner zurückhaltenden Eleganz, die auch viele andere Arbeiten von Staffan Holm kennzeichnet, wirkt Jetty eher japanisch als typisch skandinavisch. Allerdings sind die Entwürfe des Designers ohnehin oft sehr unterschiedlich und stehen nicht in einem klaren Verwandtschaftsverhältnis.

– Für mich steht der Stil nicht an erster Stelle. Ich gehe eher vom handwerklichen Aspekt und von der Erforschung unterschiedlicher Materialien aus und entwickle meine Formsprache von dort, statt den umgekehrten Weg zu nehmen, erklärt Staffan Holm.

Staffan Holm war früher als Möbelschreiner tätig. Das Handwerk und die Art der Ausführung sind für ihn essenziell. Aber sehen Menschen, die keine Fachleute sind, tatsächlich den Unterschied zwischen einem Produkt aus Massenproduktion und einem Produkt, das mit handwerklicher Präzision und sorgfältigem Umgang mit dem Material gefertigt wurde?

– Der Unterschied ist nicht klar, wenn beide Produkte neu sind. Mit der Zeit aber wird der Unterschied immer deutlicher. Waren aus Massenproduktion gehen kaputt. Mit Sorgfalt hergestellte Produkte altern, sagt Staffan Holm.

"We create better soundscapes."

Abstracta ist ein schwedisches Unternehmen mit langjähriger Erfahrung in Akustik und Schalldämmung. Produktion und Entwicklung erfolgen im eigenen Werk in Lammhult in Småland. Als Marktführer für Akustikmöbel in Skandinavien bemühen wir uns kontinuierlich um neue und innovative Lösungen für bessere Geräuschlandschaften in unterschiedlichen Umgebungen. Abstracta ist seit 1972 tätig. Das Unternehmen expandiert momentan stark, nicht nur in Schweden, sondern auch international. Zurzeit gehen ca. 50 % der Produkte in den Export. Abstracta gehört zum börsennotierten Konzern Lammhults Design Group. Besuchen Sie für weitere Informationen unsere Website www.abstracta.se

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:
Åsa van Drumpt, Marketing Manager
Tel.: +46 472 26 96 49
Mobil: +46 706 97 26 41
Mail: asa.vandrumpt@abstracta.se
www.abstracta.se

Hochauflösende Bilder:
Johanna Ekblad, Marketing Coordinator
Tel.: +46 472 26 96 49
Mail: johanna.ekblad@abstracta.se